



AMTSBLATT

DES LANDKREISES AICHACH-FRIEDBERG

28.Juli 2006

Herausgeber: Landratsamt Aichach-Friedberg und Dienststelle Friedberg
Halbjährlicher Bezugspreis Euro 50,00. Bestellungen über das
Landratsamt, 86551 Aichach. Kündigungen nur pro Halbjahr möglich.
Kostenloser Bezug über das Internet unter:
www.lra-aic-fdb.de
Einzelverkauf, Landratsamt – Pforte Euro 2,50

Jahrgang 61/Nr. 9

Inhaltsverzeichnis

- **Aufstellung, der im Landratsamt eingegangenen und zur Veröffentlichung freigegebenen Bauanträge für den Monat Juni 2006**
- **Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung im Landkreis Aichach-Friedberg**
- **Bekanntmachung des Landratsamtes Aichach-Friedberg; Bevölkerungsstand zum 31.12.2005**
- **Bekanntmachung des Bayerischen Gemeindeunfallversicherungsverbandes; Presseinformation/Kein Hitzefrei**
- **Bekanntmachung des Landratsamtes Aichach-Friedberg; 1. Satzung zur Änderung der Abfallwirtschaftssatzung -AWS- vom 19. März 2003**
- **Bekanntmachung des Augsburger Verkehrs- und Tarifverbundes AVV**

Aufstellung, der im Landratsamt eingegangenen und zur Veröffentlichung freigegebenen Bauanträge für den Monat Juni 2006

Affing

Errichtung eines Heizkamines für Holzfeuerung
Bauort: 86444 Affing, Fichtenweg 2
Bauherr: Wunsch Franz, Aichacher Str. 15, 86574 Alsmoos

Anbau eines Wintergartens an ein bestehendes Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage
Bauort: 86444 Affing-Haunswies, Im Eichfeld 15
Bauherr: Weiß Ulrike u. Jürgen, Im Echfeld 15, 86444 Affing

Um- und Neubau einer Maschinenhalle
Bauort: 86444 Affing-Anwalting, Lechfeldstr. 13
Bauherr: Zeitlmeir Konrad, Lechfeldstr. 13, 86444 Affing

Tektur zu A0600203 für Grundriss- und Fassadenänderung, Einbau von Spaltenböden
Bauort: 86444 Affing-Mühlhausen,
Bauherr: Enghart Josef u. Johanna, Miederlinger Str. 5, 86444 Affing

Errichtung einer Werkhalle
Bauort: 86444 Affing-Mühlhausen, Rechter Kreuthweg 10
Bauherr: Erbmam Damian, Röntgenstr. 13, 86199 Augsburg

Aichach

Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage
Bauort: 86551 Aichach, Carl-Orff-Str. 5
Bauherr: Wittor Wolfgang u. Dagmar, Goldmannstr. 7, 96120 Bischberg

Errichtung einer Doppelgarage
Bauort: 86551 Aichach-Obermauerbach, Hofmarkstr. 10
Bauherr: Harrer Andreas, Hofmarkstr. 10, 86551 Aichach

Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage
Bauort: 86551 Aichach-Oberwittelsbach, Welfenstr.
Bauherr: Hartmann Oliver, Johannes-Str. 23, 86551 Aichach

Errichtung einer Remise
Bauort: 86551 Aichach-Klingen, Kreuzberg 15
Bauherr: Obeser Franz, Kreuzberg 15, 86551 Aichach

Voranfrage zur Errichtung eines landwirtschaftlichen Betriebswohngebäudes
Bauort: 86551 Aichach-Griesbeckerzell, Schloßstr. 7
Bauherr: Metzger jun. Konrad, Schloßstr. 7, 86551 Aichach

Errichtung von 4 Wohnungen, 4 Garagen und 1 Stellplatz
Bauort: 86551 Aichach, Münchener Str. 52 a - c
Bauherr: S+M Immobilienservice GmbH, vertr.d.Hr. Wolfgang Schiemann, Stadtplatz 41 a, 86551 Aichach

Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung
Bauort: 86551 Aichach-Oberwittelsbach, Welfenstr.
Bauherr: Manhart Franz, Welfenstr. 3, 86551 Aichach

Voranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses
Bauort: 86551 Aichach-Oberbernbach, Postweg 1
Bauherr: Höbel Kurt, Ziegeleistr. 17, 86551 Aichach

Aindling

Anbringen von Werbeanlagen
Bauort: 86447 Aindling-Hausen, Weichenberg Nr. 4
Bauherr: Langner Lichtwerbung, vertr.d.Frau Carina Krause, Kirchstr. 14, 85051 Ingostadt

Errichtung einer Maschinenhalle
Bauort: 86447 Aindling-Binnenbach, Ortsstr. 19
Bauherr: Sturm Stefan, Ortsstr. 19, 86447 Aindling

Tektur zu A0600071 für Änderung d. Höhenlage; Änderung d. unterirdischen Garage, Änderung d. Hauseingangs
Bauort: 86447 Aindling, Am Erlberg 18 a
Bauherr: Müller Olaf, Peter-Fischer-Str. 30, 86508 Rehling

Dasing

Errichtung einer landwirtschaftlichen Lagerhalle mit Ziegenstall
Bauort: 86453 Dasing, Bachstr.
Bauherr: Gaber Gabriele u. Christian, Bachstr. 6, 86453 Dasing

Errichtung eines Schweinestalles und einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle
Bauort: 86453 Dasing-Rieden, Eichholzstr. 2
Bauherr: Reiner Günter, Eichholzstr. 2, 86453 Dasing

Tektur zu A0600054 für die Berichtigung der Geländedarstellungen
Bauort: 86453 Dasing, Alpenstr.
Bauherr: Morhart Hans-Dieter u. Hildegard, Kirchengrund 8, 86453 Dasing

Ausbau einer Wohnung für Pferdepfleger über der bestehenden Pferdestallung
Bauort: 86453 Dasing-Laimering, Neulwirth 3
Bauherr: Rai Fred, Neulwirth 3, 86453 Dasing

Errichtung einer Lagerhalle
Bauort: 86453 Dasing-Laimering, Am Birkfeld
Bauherr: Joh. H. Warncke GmbH, vertr.d.Holger u. Peter Paulsen, Schauenburger Str. 9, 25421 Pinneberg

Tektur zu A0500370 für die Aufständigung der Fotovoltaikmodule auch auf der Südseite
Bauort: 86453 Dasing-Laimering, Am Birkfeld 18
Bauherr: Planet energy Solar I GmbH & Co. KG, vertr. d. Hr. Sönke Tangermann, Schulterblatt 120, 20357 Hamburg

Errichtung einer Doppelgarage
Bauort: 86453 Dasing, Schwarzbachweg 10
Bauherr: Mayr Georg u. Helga, Schwarzbachweg 10, 86453 Dasing

Tektur zu A0600061 für Lageverschiebung, Berichtigung der Geländedarstellung, Errichtung eines Freisitzes sowie eines Kamins
Bauort: 86453 Dasing, Alpenstr.
Bauherr: Jung Alexandra, Zugspitzstr. 16, 86453 Dasing

Eurasburg

Errichtung eines Carports in Holzbauweise
Bauort: 86495 Eurasburg-Freienried, Kirschenweg 22/24
Bauherr: Träder Ursula u. Detlef, Am Kreutfeld 2c (4a), 86495 Eurasburg

Teilüberdachung des bestehenden Fahrsilos mit gebrauchten Fertigbindern
Bauort: 86495 Eurasburg-Freienried, Starcholdstr. 7
Bauherr: Mayr Xaver, Starcholdstr. 7, 86495 Eurasburg

Voranfrage zur Errichtung eines Austragshauses mit Garage
Bauort: 86495 Eurasburg-Freienried, Starcholdstr.
Bauherr: Mayr Xaver, Starcholdstr. 7, 86495 Eurasburg

Hollenbach

Tektur zu A0500941 für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage
Bauort: 86568 Hollenbach-Igenhausen, Bernbacher Str.
Bauherr: Schwaiger Mathias, Bernbacher Str. 10, 86568 Hollenbach

Inchenhofen

Neu- Anbau eines Duschraumes
Bauort: 86570 Inchenhofen, Antoniusweg 11
Bauherr: Oberndorfer Wally, Antoniusweg 22, 86570 Inchenhofen

Kissing

Errichtung von vier Fertiggaragen
Bauort: 86438 Kissing, Industriestr. 12
Bauherr: Kern Wilhelm, Industriestr. 12, 86438 Kissing

Merching

Tektur zu A0300689 für Änderung des Zugangsbereiches und Einbau einer zweiten Wohnung
Bauort: 86504 Merching-Hochdorf, Dorfstr. 29
Bauherr: Wieser Diana u. Belgardt Michael, Dorfstr. 29, 86504 Merching

Mering

Errichtung einer Sicht- und Lärmschutzeinfriedung
Bauort: 86415 Mering, Nordendstr. 2
Bauherr: Schiele Tanja, Nordendstr. 2, 86415 Mering

Errichtung eines Einfamilienhauses (Doppelhaushälfte) mit Garage (Haus 1)
Bauort: 86415 Mering, Feldweg
Bauherr: Horak Roberta u. Walter, Oskar von Miller Str. 7, 86415 Mering

Nutzungsänderung des Ladens 4 zu einem Frisörsalon und Errichtung einer Außenbewirtung zum bestehenden Imbiss
Bauort: 86415 Mering, Hertzstr. 2
Bauherr: Krüger Karl-Heinz u. Waltraud, Rupert-Dischl-Str. 7, 86415 Mering

Errichtung eines Einfamilienhauses (Doppelhaushälfte) mit Garage (Haus 2)
Bauort: 86415 Mering, Feldweg
Bauherr: Lutz Erwin, Tratteilstr. 33 b, 86415 Mering

Obergriesbach

Nutzungsänderung durch Einbau von Kindergartenräumen in das 1. OG des bestehenden Lehrerwohnhauses
Bauort: 86573 Obergriesbach,
Bauherr: Gemeinde Obergriesbach, ver.d.l.Bgm.Hr. Josef Schwegler, Bergstr. 10, 86573 Obergriesbach

Pöttmes

Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage
Bauort: 86554 Pöttmes, Goethestr. 2
Bauherr: Wagner Elfriede u. Georg, Eiselsried 16, 86554 Pöttmes

Tektur zu A0500392 für Vergrößerung des Technikraumes
Bauort: 86554 Pöttmes, Rudolf-Diesel-Str. 5
Bauherr: Ottillinger Alber, Rudolf-Diesel-Str. 5, 86554 Pöttmes

Errichtung eines 3. Fußballspielfeldes sowie eines Volleyball-Beachspielplatzes mit Einfriedung und Gerätelager
Bauort: 86554 Pöttmes, Laichanger 40
Bauherr: TSV-Pöttmes, vertr. d. Hr. Josef Treffler, Schrobenhauser Str. 52, 86554 Pöttmes

Tektur zu A0501024 für Wegfall der Unterkellerung
Bauort: 86554 Pöttmes, Am Zwiebelgarten 14 und 16
Bauherr: Specht Sieglinde u. Wolfgang, Unterfeldstr. 34, 86554 Pöttmes

Rehling

Tektur zu A0500738 für Vergrößerung der Dachgaube und Erstellen eines Balkons sowie Errichtung eines Kamins
Bauort: 86508 Rehling, Scherneck 5
Bauherr: Wittmann Maria, Scherneck 5, 86508 Rehling

Errichtung einer Jauchegrube in Stahlbeton mit befahrbarer Stahlbetondecke
Bauort: 86510 Ried-Eismannsberg,
Bauherr: Bichler Wolfgang, Asbach 7, 86510 Ried

Ried

Errichtung eines Schuppens zur Holzlagerung
Bauort: 86510 Ried-Baindlkirch, Schulstr. 9
Bauherr: Schneider Josef, Schulstr. 9, 86510 Ried

Sielenbach

Errichtung eines Einfamilienhauses
Bauort: 86577 Sielenbach-Tödtenried, Am Anger
Bauherr: Asam Josef u. Claudia, Am Anger 3, 86577 Sielenbach

Errichtung einer Doppelgarage
Bauort: 86577 Sielenbach-Tödtenried, Am Schauchen 2
Bauherr: Lechner Heinrich u. Lechner Katharina, Am Schauchen 2, 86577 Sielenbach

Todtenweis

Errichtung eines Wintergartens
Bauort: 86447 Todtenweis, Kapellenstr. 15
Bauherr: Carl Josef, Kapellenstr. 15, 86447 Todtenweis

Aichach, 05.07.2006
Landratsamt Aichach-Friedberg
I.A.

Gerhard Dürrwanger
Oberregierungsrat

Bekanntmachung des Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung im Landkreis Aichach-Friedberg für das Haushaltsjahr 2006

Auf Grund der Art. 41 KommZG, Art. 63 ff der Gemeindeordnung erläßt der Zweckverband zur Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung im Landkreis Aichach-Friedberg folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 140.050,- €

und

im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit -,- €

ab.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

1. Verwaltungsumlage

Der nicht durch Zuschüsse oder sonstige Einnahmen gedeckte Finanzbedarf im Verwaltungshaushalt wird auf die Verbandsmitglieder nachfolgend umgelegt:

- 1.1 Je Verbandsmitglied wird ein Jahresgrundbetrag in Höhe von 50 € festgesetzt, welcher zum 1.7. fällig wird. Die Gesamtumlage wird für 24 Verbandsmitglieder auf 1.200 € festgesetzt.
- 1.2 Der nach Ablauf des Haushaltsjahres verbleibende ungedekte Restbedarf wird im Verhältnis zu den angefallenen Baukosten der einzelnen Verbandsmitglieder umgelegt. Der ungedeckte Restbedarf 2005 wird auf 1.004,80 € festgesetzt.

2. Eine Vermögensumlage wird nicht erhoben.

§ 5

Kassenkredite werden nicht beansprucht.

§ 6

Eine Finanzplanung wird nicht erstellt (Art. 42 Abs. 2 KommZG).

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2006 in Kraft.

Friedberg, den 30. Mai 2006

Dr. Peter Bergmair
Erster Bürgermeister und
Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Der Haushaltsplan des Zweckverbandes zur Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung im Landkreis Aichach-Friedberg liegt nunmehr eine Woche lang öffentlich im Verwaltungsgebäude II, Marienplatz 7, Zimmer 204, während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme auf.

Bekanntmachung des Landratsamtes Aichach-Friedberg; Einwohnerzahlen Stand 31.12.2005

Landkreis Aichach-Friedberg	Schwaben Einwohner
Aichach, St	20 853
Aindling, M	4 386
Baar (Schwaben)	1 158

Dasing	5 313
Eurasburg	1 649
Friedberg, St	29 355
Hollenbach	2 368
Inchenhofen, M	2 427
Kissing	11 158
Kühbach, M	3 988
Merching	3 102
Mering, M	12 701
Obergriesbach	2 019
Petersdorf	1 703
Pöttmes, M	6 342
Rehling	2 399
Ried	2 933
Schiltberg	1 825
Schmiechen	1 144
Sielenbach	1 514
Steindorf	931
Todtenweis	1 410
zusammen	127 446

Bekanntmachung des Gemeindeunfallversicherungsverbandes; Presseinformation Kein Hitzefrei: Was tun, wenn das Büro zur Sauna wird?

Tipps für heiße Tage im Büro

Hitze in Bayern: Die Sonnenanbeter zieht es in die Parks und in die Schwimmbäder. Schlecht für diejenigen, die im Büro sitzen müssen. Laut Arbeitsstättenrichtlinie soll die Raumtemperatur 26 Grad Celsius nicht überschreiten. Wenn allerdings die Außentemperatur höher ist, dann darf es im Büro ausnahmsweise wärmer sein. Ein Recht auf Hitzefrei haben Arbeitnehmer in Deutschland nicht. Was also tun, wenn die Hitze im Büro unerträglich wird?

Die gesetzliche Unfallversicherung gibt Tipps gegen die Hitze im Büro.

- **Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!** Schließen Sie Vorhänge und Jalousien! Sonnenschutzvorrichtungen sollten möglichst außen am Gebäude angebracht sein, um die Sonnenstrahlen abzuhalten.
- **Morgens lüften!** Lüften Sie in den frühen Morgenstunden und schließen Sie die Fenster anschließend.
- **Ventilatoren aufstellen!** Stellen Sie das Gerät so auf, dass Sie keine unangenehme Zugluft verspüren. Diese kann zu Verspannungen führen. Schalten Sie außerdem möglichst Lampen und sonstige Elektrogeräte aus, die Wärme produzieren.
- **Viel trinken!** Am besten sind Wasser, Früchtetees oder Saftschorlen. Zwei bis drei Liter am Tag helfen dem Körper, sich von innen zu kühlen und den Flüssigkeitsverlust auszugleichen, der durchs Schwitzen entsteht. Die Getränke sollten nicht zu kalt sein. Kalte Getränke sind zwar im ersten Moment erfrischend, bringen den Körper aber dazu, Wärme zu produzieren. Auf Koffein oder Alkohol sollten Sie verzichten. Für die Mittagspause empfiehlt sich leichte Kost.
- **Die richtige Kleidung tragen!** Sie sollte die Hautfeuchtigkeit nach außen transportieren. Empfehlenswert sind Natur- oder spezielle Synthetikfasern. Weite Kleidung ist besser als eng anliegende. Bei einer Hitzewelle sind meist auch konservative Arbeitgeber tolerant: Auf Krawatte und Jackett können Männer dann verzichten.

- **Die Arbeitszeiten anpassen!** Bei einer angenehmen Raumtemperatur arbeitet jeder effektiver. Versuchen Sie, mit dem Arbeitgeber eine Sonderregelung für die heißen Tage zu vereinbaren. Beginnen Sie früher und verlängern Sie die Mittagspause.

Der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband und die Bayer. Landesunfallkasse sind als Träger der gesetzlichen Unfallversicherung in Bayern zuständig u. a. bei Unfällen im öffentlichen Dienst, in Schulen, Universitäten und auf dem Weg dorthin. Mit Informationen, Maßnahmen und Projekten versuchen sie, Unfälle und Berufskrankheiten sowie arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren zu verhindern. Falls doch etwas passiert, sorgen sie für die notwendige Heilbehandlung und Rehabilitation und zahlen bei schweren Verletzungen Renten.

Für Ihr Rückfragen zu dieser Presseinformation:
Ulrike Renner-Helfmann, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel: 089/3 60 93-119, Fax: 089/36093-379

Bekanntmachung des Landratsamtes Aichach-Friedberg; 1. Satzung zur Änderung der Abfallwirtschaftssatzung -AWS- vom 19. März 2003

1. Satzung zur Änderung der Abfallwirtschaftssatzung -AWS- vom 19. März 2003

Aufgrund Art. 3 Abs. 2 und Art. 7 Abs. 1 des Bayerischen Abfallwirtschaftsgesetzes (BayAbfG) i.V.m. Art. 18 Abs. 1 Nr. 1 und 2 und Abs. 2 der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern (LKrO-) erlässt der Landkreis Aichach-Friedberg folgende Änderungssatzung:

Artikel 1

Die Satzung des Landkreises Aichach-Friedberg über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallwirtschaftssatzung -AWS) vom 19. März 2003 wird wie folgt geändert:

1. In § 1 wird folgender Absatz 12 eingefügt:

„(12) Kühl- und Gefriergeräte sind Geräte zur Kühlung, Konservierung oder Lagerung von Lebensmitteln, die Kühlflüssigkeit durch einen Kompressor pumpen.“
2. a) § 11 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe f erhält folgende Fassung:

„f) Möbelaltholz und Altholz (unbehandelt)“
- b) § 11 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe n erhält folgende Fassung:

„n) Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen“
- c) in § 11 Abs. 2 Nr. 1 wird folgender Buchstabe „s“ eingefügt:

„s) Kompakt-Discs (CDs) und DVDs“
- d) Der bisherige § 11 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe „s“ wird Buchstabe „t“

3. § 13 Abs. 2 Nr. 3 erhält folgende Fassung:

„3. Kühl- und Gefriergeräte aus privaten Haushaltungen,“

4. a) In § 14 Abs. 5 werden folgende Sätze 8 und 9 eingefügt:

„⁸Die Selbstanlieferung und die Abholung über die Sperrmüllkarte ist auf eine haushaltsübliche Menge jährlich begrenzt. ⁹Kleinmengen an Sperrmüll (bis zu 2 m³) können auch an verschiedenen Wertstoffsammelstellen abgegeben werden.“

5. § 15 Abs. 2 Satz 1 Buchstabe b erhält folgende Fassung:

„b) mindestens ein Gesamtvolumen gem. Abs. 1 Satz 5 Halbsatz 2 gegeben ist und“

6. § 16 Abs. 1 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„¹Biomüll und Restmüll werden jeweils vierzehntägig, Restmüll in Großcontainern auch wöchentlich und vierwöchentlich, sonstiger Abfall zur Verwertung zu dem vom Landkreis bestimmten Turnus abgeholt.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01.08.2006 in Kraft.

Aichach, den 26.07.2006
Landkreis Aichach-Friedberg

Christian Knauer
Landrat

Bekanntmachung des Augsburgsburger Verkehrs- und Tarifverbundes AVV

Veröffentlichung und Bekanntmachung gemäß § 39 (5) und (7) PBefG

Die Augsburgsburger Verkehrsverbund GmbH AVV veröffentlicht im Auftrag der im AVV zusammenwirkenden Verkehrsunternehmen gem. § 39 Abs. 5 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) die ab 1. August 2006 geltenden Beförderungsbestimmungen und gibt auftragsgemäß die ab diesem Zeitpunkt geltenden Ergänzungen und Änderungen der Gemeinsamen Beförderungsbedingungen des Gemeinschaftstarifs der im Augsburgsburger Verkehrs- und Tarifverbund AVV zusammenwirkenden Verkehrsunternehmen bekannt.

Erhöhung der Fahrpreise, Einbeziehung des Haltepunktes Otting-Weilheim in das Tarifgebiet sowie Angabe der Start- und Zielhaltestelle, des Beförderungsmittels, sowie ggf. Umstiegshaltestelle bei der Bestellung von Abos .

II. Fahrpreise

Bartarif

Bartarif Einzelfahrkarte

Entfernungsbe- reich Zonen = Preisstufen	Einzelfahrkarte	
	voller Preis	ermäßigter Preis
	€	€
1	1,10	0,75
2	2,20	1,50
3	3,05	2,10
4	3,90	2,60
5	4,80	3,10
6	5,75	3,65
7	6,45	4,25
8	7,30	4,90
9	8,15	5,45
10	9,00	6,10
11	9,85	6,75
12 und mehr	10,70	7,35

Bartarif Streifenkarte

Streifenkarte (9 Streifen)	
Erwachsene	Kinder
€	€
7,75	5,40

Bartarif Tageskarte

	Tageskarte	
	Familientages- karte	Tageskarte für Kinder
	€	€
Innenraum (10 u. 20)	5,90	2,40
Gesamttarifgebiet ohne Otting-Weilheim	12,85	6,25
Gesamt- tarifgebiet	17,10	8,30

Zeitkartentarif

Zonen = Preis- stufen	Wochen- karte	Monats- karte	Verbund-Abo (persönlich) AboPlusCard (AVV-Anteil)		Umwelt-Abo (übertragbar) AboPlusCard (AVV-Anteil)		9-Uhr-Spar-Ab (übertragbar)		Schüler- monatskarte Schülerticket
	€	€	Jahr €	Monatsbeträge €	Jahr €	Monatsbeträge €	Jahr €	Mo- natsbe- träge €	€
1	9,00	32,10	321,60	26,80	325,20	27,10	253,20	21,10	24,30
2	14,50	48,20	483,60	40,30	488,40	40,70	380,40	31,70	36,50
3	20,80	64,80	648,00	54,00	652,80	54,40	518,40	43,20	49,20
4	24,70	79,80	798,00	66,50	804,00	67,00	638,40	53,20	60,80
5	29,30	93,70	937,20	78,10	945,60	78,80	750,00	62,50	71,20
6	33,60	108,70	1.087,20	90,60	1.096,80	91,40	870,00	72,50	82,60
7	38,10	123,70	1.237,20	103,10	1.248,00	104,00	990,00	82,50	93,90
8	42,40	139,20	1.392,00	116,00	1.404,00	117,00	1.113,60	92,80	105,80
9	46,30	154,20	1.542,00	128,50	1.557,60	129,80	1.233,60	102,80	117,20
10	52,80	170,80	1.707,60	142,30	1.724,40	143,70	1.366,80	113,90	129,80
11	58,00	188,40	1.884,00	157,00	1.900,80	158,40	1.507,20	125,60	143,20
12 und mehr	63,10	204,90	2.049,60	170,80	2.070,00	172,50	1.639,20	136,60	155,70

Zeitkartentarif Semesterkarte

	Semesterkarte gültig 5 Monate
	€
Innenraum (10 u. 20)	140,50

Zeitkartentarif Schüler-Ferienkarte

	Schüler- Ferienkarte
	€
Innenraum (10 u. 20)	28,20
Gesamttarifge- biet ohne Otting-Weilheim	47,70
Gesamt- tarifgebiet	63,60

Zeitkartentarif Senioren-Monatskarte und -Abo

	Senioren- Monatskarte	Senioren-Abo	
		Jahresrate	Monatsbeträge
	€	€	€
Innenraum (10 u. 20)	29,90	300,00	25,00
Gesamttarifge- biet ohne Otting-Weilheim	44,50	445,20	37,10
Gesamt- tarifgebiet	59,30	592,80	49,40

In den Fahrpreisen sind 7 %

Umsatzsteuer enthalten.

Augsburg, den 3. Juli 2006
Augsburger Verkehrsverbund GmbH
Geschäftsführung
Helmut Hofmann
Geschäftsführer

